

Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Arts Arabistik,
Islamwissenschaft, Semitistik
(Prüfungsordnungsversion: 20202)

Inhaltsverzeichnis

Forschungsmethoden und Quellenanalyse	3
Klassische Arabische Literatur	5
Mastermodul (M.A. Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202)	7
Moderne Arabische Literatur.....	9
Projektmodul	11
Schwerpunkt Arabistik / Semitistik.....	
Arabische Sprachwissenschaft.....	13
Jüdisch-Arabisch.....	15
Semitische Sprachwissenschaft.....	17
Schwerpunkt Islamwissenschaft.....	
Koran und Kontext.....	20
Koran und Moderne	22
Sozial- und Kulturgeschichte.....	24
Wahlpflichtbereich.....	
Arabische Sprachwissenschaft.....	27
Jüdisch-Arabisch.....	29
Kontextualisierung I.....	31
Kontextualisierung II.....	32
Koran und Kontext.....	33
Koran und Moderne	35
Semitische Sprachwissenschaft.....	37
Sozial- und Kulturgeschichte.....	39

1	Modulbezeichnung 33300	Forschungsmethoden und Quellenanalyse Research methods and analysis of sources	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: MA 1: Forschungsmethoden und Quellenanalyse (Übung) (2 SWS) Anwesenheitspflicht	-
3	Lehrende	Dr. Pascal Held	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard, Prof. Dr. Reza Hajatpour, Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Masterseminar: Kritische Auseinandersetzung mit und praktische Einübung von verschiedenen, auch konkurrierenden Methoden und Schulen der orientwissenschaftlichen Forschung ebenso wie mit maßgeblichen Ansätzen aus kultur-, gesellschafts- und sprachwissenschaftlichen Bezugsdisziplinen. Übung: Begleitende Anwendung der im Masterseminar erworbenen Kenntnisse.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erarbeiten sich einen Überblick über zentrale Methoden und • Techniken zur Quellenanalyse und -bewertung in der orientwissenschaftlichen Forschung • üben mit Hinblick auf die weiteren Module dieses Studiengangs sowie die abschließende Masterarbeit den sicheren Umgang mit diesen Methoden und Techniken ein • erlernen durch verschiedene Lehr- und Lernformen eine selbstbewusste Positionierung innerhalb von orientwissenschaftlichen Themen • werden sensibilisiert für die Komplexität von Sachverhalten mit Bezug zum Orient • reflektieren perspektivisch Innen- und Außensicht auf orientwissenschaftliche Themen bearbeiten eigenständig wissenschaftliche Fragestellungen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Fischer, Wolfdietrich (ed.). 1982-1992. Grundriß der arabischen Philologie. 3 Bde. Wiesbaden: Reichert. Verschiedene Beiträge in: Encyclopedia of Islam, Sccond Edition. Ed. P. Bearman et al. Leiden: Brill. <https://referenceworks.brillonline.com/browse/encyclopaedia-of-islam-2>

1	Modulbezeichnung 33305	Klassische Arabische Literatur Classical Arabic literature	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: MA 2. FS: [Modul Klassische arabische Literatur] Prosa (2 SWS) Masterseminar: MA 2. FS: [Modul Klassische Arabische Literatur] Poesie (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard Dr. Cleophea Ferrari Dr. Bouchra Saab	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard, Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Analyse und Diskussion von zentralen Gedichten und Prosatexten der klassisch-arabischen Geistes- und Literaturgeschichte mit Fallbeispielen. Übung: Lektüre ebendieser Gedichte und Texte
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erhalten einen Überblick über die wichtigsten Genres der klassisch-arabischen Dichtung und Prosaliteratur • analysieren sowohl philologische und linguistische Details wie auch die entsprechenden Inhalte und erarbeiten gemeinsam kulturhistorische Eckdaten und Fragen der Textgeschichte und der Textkritik • reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse im Bereich der klassischen arabischen Literatur und präsentieren die Ergebnisse ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Edzard, Lutz und Amund Bjørnsnøs. 2008. Kommentierte Neuausgabe von Rudolf Ernst Brünnow und August Fischer (7. Ed. 1988). Arabische Chrestomathie aus Prosaschriftstellern. Wiesbaden: Harrassowitz. Frangieh, Bassam. 2005. Anthology of Arabic Literature, Culture, and Thought. New Haven/London: Yale University Press. Gätje, Helmut (ed.). 1987. Grundriß der arabischen Philologie. 2. Literaturwissenschaft. Wiesbaden: Reichert. Meisami, Julie Scott und Paul Starkey (eds.). 1998. Encyclopedia of Arabic Literature. London/New York: Routledge. Wagner, Ewald. 1987-88. Grundzüge der klassischen arabischen Dichtung. Darmstadt. WBG, Bd. I und II 1987-1988.

1	Modulbezeichnung 1999	Mastermodul (M.A. Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202) Master module	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolloquium: MA: Forschungskolloquium (Oberseminar: Master- und Doktorandenforschungskolloquium) (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer, Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Erstellen einer ca. 80 seitigen Masterarbeit aus dem Themenbereich dieses Studiengangs. Die (Zwischen-)Ergebnisse dieser Arbeit sollen den Kommiliton*innen im Forschungskolloquium präsentiert und mit ihnen diskutiert werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Bei der Erstellung der Masterarbeit bearbeitet der/die Studierende eine spezifische Fragestellung aus dem Spektrum des Lehrangebots der Orientalistik. Er/sie wird dabei durch einen der Modulverantwortlichen betreut. Durch diese Arbeit demonstriert der/die Studierende, was er/sie hinsichtlich des Faktenwissen, der methodischen Kompetenz bei der Bearbeitung des Themas, der Sensibilität gegenüber der Einordnung und Bewertung komplexer Sachverhalte und der Techniken zur schriftlichen Darstellung von Untersuchungsergebnissen sowie der Strukturierung von Arbeitsprozessen während des Studiums gelernt hat. Die Präsentation der (Zwischen-)Ergebnisse dient den Studierenden dazu, sich gegenseitig hinsichtlich aufkommender Fach-, Bearbeitungs- und Literaturfragen zu beraten und so die Erstellung der Masterarbeit zu vereinfachen und die Qualität der Abschlussarbeiten zu steigern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (30 Minuten) schriftlich (6 Monate) Masterarbeit (ca. 80 Seiten) und Vorstellung der Masterarbeit (ca. 15 min)
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (10%) schriftlich (90%) 90 % Masterarbeit 10% Vorstellung
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.

14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 870 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Abhängig vom gewählten Thema der Masterarbeit

1	Modulbezeichnung 33320	Moderne Arabische Literatur Contemporary Arabic literature	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: MA 3: Moderne arabische Literatur (4 SWS) Vorlesung: Moderne arabische Literatur (Poesie) (2 SWS) Moderne arabische Literatur (2 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer Dr. Bouchra Saab	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Analyse und Diskussion von zentralen Gedichten, Prosatexten und Dramen der modernen arabischen Literatur mit Fallbeispielen. Übung: Lektüre ebendieser Gedichte und Texte
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erhalten einen Überblick über die wichtigsten Genres der modernen arabischen Literatur • analysieren philologische Besonderheiten und erarbeiten kulturelle Eckdaten • analysieren gesellschaftliche und politische Inhalte auf der Basis von Textgeschichte und Textkritik reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse auf dem Gebiet der modernen arabischen Literatur und präsentieren die Ergebnisse ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Badawi, Mustafa, M. A Short History of Modern Arabic Literature. New York and Oxford: Clarendon Press 1993. Jayyusi, Salma Khadra. Trends and Movements in Modern Arabic Poetry. Bd. I & II. Leiden: Brill 1977.

	Moreh, Shmuel. Studies in Modern Arabic Prose and Poetry. Leiden: Brill 1988.
--	--

1	Modulbezeichnung 33325	Projektmodul Project Module	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard Prof. Dr. Georges Tamer	
5	Inhalt	Die Studierenden wählen sich selbstständig ein wissenschaftliches Projekt aus, für dessen inhaltliche Planung, Durchführung und Verschriftlichung sie verantwortlich sind. Während des Projekts werden sie individuell durch die beiden Modulverantwortlichen betreut. Inhalt des Projekts kann auch die Erstellung eines Exposés für die Masterarbeit sein.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben durch eigenverantwortliche Planung, Durchführung und Verschriftlichung eines wissenschaftlichen Projekts vertiefte Kenntnisse in dem von ihnen gewählten Bereich • lernen intensiv alle Stationen des wissenschaftlichen Schreib- und Forschungsprozesses kennen • zeigen bei der Durchführung des Projekts ein hohes Maß an Selbstorganisation • erwerben bei der Durchführung des Projekts wichtige soziale und kommunikative Kompetenzen	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Projektbericht bzw. Exposé für die Masterarbeit (ca. 15 Seiten)	
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%) 100 % Projektbericht bzw. Exposé für die Masterarbeit	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: 300 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	abhängig vom gewählten Themenbereich des/der Studierenden	

Schwerpunkt Arabistik / Semitistik

1	Modulbezeichnung 33330	Arabische Sprachwissenschaft Arabic linguistics	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: MA 1: Arabische Sprachwissenschaft (4 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard
5	Inhalt	Masterseminar: Kontrastive Analyse arabistischer sprachwissenschaftlicher Themen in traditioneller arabischer („Nationalgrammatik“) und moderner Analyse. Die Themen gehen dabei von der Phonetik und Phonologie über die Morphologie bis hin zur Syntax und Semantik, wobei Inhaltliches und Methodisches gleichermaßen berücksichtigt wird. Sowohl die Hochsprache als auch die Dialekte werden thematisiert. Übung: Lektüre und Analyse einschlägiger arabischer Texte.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben einen gründlichen Überblick über die relevante Primär- und Sekundärliteratur zur arabischen Grammatiktheorie • erfassen und analysieren Problemstellungen in diachroner wie in synchroner Perspektive • bekommen Einblick in die entscheidenden Begriffsapparate sowie die historische und moderne Methodik in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik unter Einbeziehung der Diglossie-/Polyglossiesituation in der arabischen Welt • erarbeiten eigenständig und in Gruppenarbeit Inhalte der o.g. Bereiche und präsentieren diese ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Arabistik / Semitistik Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Fischer, Wolfdietrich (ed.). 1990. Grundriß der arabischen Philologie: Band 1: Sprachwissenschaft. Wiesbaden: Reichert. Owens, Jonathan (ed.). 2013. The Oxford Handbook of Arabic Linguistics. Oxford: Oxford University Press. Versteegh, Kees. 2014 (2. Aufl.). The Arabic Language. Edinburgh: Edinburgh University Press. Verschiedene Beiträge in: Encyclopedia of Arabic Language and Linguistics online, eds. Lutz Edzard und Rudolf de Jong. Leiden: Brill.

1	Modulbezeichnung 33360	Jüdisch-Arabisch Judeo-Arabic	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: MA 1: Jüdisch-Arabisch (4 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard
5	Inhalt	Masterseminar: Überblick über die hebräische und aramäische Sprachgeschichte im Kontrast mit dem Arabischen. Intensive Erarbeitung von Grammatik und Lexikon dieser Sprachen. Übung: Lektüre und Analyse von arabischen, jüdisch-arabischen und hebräischen Paralleltexten aus sprachwissenschaftlichem und ideengeschichtlichem Blickwinkel.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • lernen die arabische Sprache und Literatur in ihrem semitischen Kontext zu verstehen und zu analysieren • würdigen interkulturelle Phänomene • erhalten durch die Beschäftigung mit jüdisch-arabischen und christlich-arabischen Texten einen vertieften Einblick in die arabische Dialektologie • erwerben einen gründlichen Einblick in die komparative Methode in der Sprach- und Textgeschichte sowie in Mechanismen des Kulturkontakts anhand literarischer Kerntexte (z.B. Maimonides' Traktat Dalālat al-ḥā'irīn) • reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse und präsentieren die Ergebnisse ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Arabistik / Semitistik Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Beiträge zu den historischen und modernen Ausprägungen des Arabischen (Hochsprache und Dialekte), Hebräischen und Aramäischen, sowie zum Sprachkontakt in: Weninger, Stefan (ed.). 2011. <i>The Semitic Languages. An International Handbook</i>. Berlin/ Boston: de Gruyter. Beiträge zum arabisch-hebräischen Sprach- und Kulturkontakt in: Meddeb, Abdelwahhab und Benjamin Stora (ed.). 2013. <i>A History of Jewish-Muslim Relations. From the Origins to the Present Day</i>. Princeton University Press.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 33340	Semitische Sprachwissenschaft Semitic linguistics	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: MA 2. FS: [Modul Semitische Sprachwissenschaft] Vorlesung (2 SWS)	4 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard
5	Inhalt	Vorlesung: Überblick über neuere Forschungsansätze und Daten in der (neueren) semitischen und afroasiatischen Sprachwissenschaft. Lektürekurs: Lektüre von relevanten (vor allem arabischen) Primär- und Sekundärtexten zum Sprachvergleich. Masterseminar: Referate, Gruppenarbeit und Diskussion zu ausgewählten Themen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erhalten einen gründlichen Überblick über neuere Forschungsansätze in der semitischen und afroasiatischen Sprachwissenschaft unter Berücksichtigung der arabistischen Perspektive • beschäftigen sich mit komplexen Daten und setzen sich mit neuerer sprachwissenschaftlicher Methodik kritisch auseinander • reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse auf dem Gebiet der semitischen Sprachwissenschaft und präsentieren die Ergebnisse ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Arabistik / Semitistik Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 225 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Beiträge zur vergleichenden Semitistik und den neueren semitischen Sprachen in: Edzard, Lutz (ed.). 2012. Semitic and Afroasiatic: Challenges and Opportunities. Wiesbaden: Harrassowitz. Weninger, Stefan (ed.). 2011. The Semitic Languages. An International Handbook. Berlin/Boston: de Gruyter.
----	--------------------------	---

Schwerpunkt Islamwissenschaft

1	Modulbezeichnung 33345	Koran und Kontext Qu'ran and context	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Koran und Kontext - Lektüre (1 SWS) Koran und Kontext - Masterseminar (2 SWS) Koran und Kontext - Vorlesung: Geschichte, Literatur und Theologie des orientalisches Christentums I. Von den Anfängen bis zum Aufkommen des Islams. (2 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer PD Dr. Christian Lange	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Die Vorlesung fasst grundlegende Kenntnisse über den Koran und sein Umfeld zusammen und bietet einen Überblick über den neusten Stand der koranwissenschaftlichen Forschung. Lektürekurs: Im Lektürekurs werden ausgewählte Passagen des Korans gemeinsam gelesen und mithilfe von Konkordanzen, Lexika sowie Kommentarliteratur analysiert. Großer Wert soll dabei auch der philologisch und historisch-kritisch fundierten Interpretation von Koranversen zukommen. Masterseminar: Im Rahmen des Masterseminars sollen einzelne Themengebiete, die mit dem Koran und seinem textlichen sowie historischen Kontext zusammenhängen, vertiefend behandelt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegendes Wissen über Form und Inhalt des Korans und erlernen die Fähigkeit, sich selbstsicher in der koranwissenschaftlichen Forschungslandschaft zu bewegen • sind vertraut mit der maßgeblichen Literatur zum textlichen und historischen Kontext des Korans • vertiefen ihre Sprachkenntnisse hinsichtlich des Arabischen des Korans • beschäftigen sich mit bereits etablierten koranwissenschaftlichen Methoden und entwickeln auch eigene Techniken zur Analyse des Korans • lernen, substantielle fachliche Diskussionen auf dem Gebiet der Koranwissenschaft zu führen und ihre Standpunkte mit den Kommiliton*innen perspektivisch zu reflektieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Islamwissenschaft Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 225 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Bobzin, Der Koran, München 2012. Busse, Heribert, Die theologischen Beziehungen des Islams zu Judentum und Christentum, Darmstadt, 21991. Kermani, Navid, Gott ist schön. Das ästhetische Erleben des Korans, München 1999. Krawulsky, Dorothea, Eine Einführung in die Koranwissenschaften, Lang, Bern 2006. Neuwirth, Angelika, Vom Rezitationstext über die Liturgie zum Kanon: Zur Entstehung und Wiederauflösung der Surenkomposition im Verlauf der Entwicklung eines islamischen Kultus, in: Wild, Stefan: The Qur'ān as Text, Leiden 1996. Paret, Rudi, Der Koran. Übersetzung, Stuttgart 102007. Speyer, Heinrich, Die biblischen Erzählungen im Quran, Darmstadt 1961².

1	Modulbezeichnung 33355	Koran und Moderne Qu'ran and modernity	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: MA 2. FS: [Modul Koran und Moderne] Seminar begleitend zur Vorlesung (SWS) Seminar: Quran and modernity (Modul: Koran und Moderne) (SWS) Übung: Lektüreübung (Quran and modernity), MA, 2. FS (SWS)	5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer PD Dr. Berenike Metzler Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Die Vorlesung stellt zeitgenössische, von muslimischen und nichtmuslimischen Wissenschaftlern entwickelte Ansätze der Koranforschung dar, um grundlegende Kenntnisse über moderne Interpretationen des Korans zu vermitteln. Masterseminar: Im Rahmen des Masterseminars sollen einzelne Themengebiete, die mit dem Koran und den Herausforderungen der Moderne zusammenhängen, vertiefend behandelt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegendes Wissen über moderne Interpretationen von bestimmten Themen im Koran (z.B. die Freiheit des Individuums; die Stellung der Frau; die Rolle der Religion in der Gesellschaft) • erlernen die Fähigkeit, sich selbstsicher in der koranwissenschaftlichen Forschungslandschaft zu bewegen • sind mit der maßgeblichen Literatur zur Entwicklung koranischer Diskurse vertraut • vertiefen ihre Sprachkenntnisse hinsichtlich des Arabischen des Korans • beschäftigen sich mit bereits etablierten koranwissenschaftlichen Methoden und Interpretationen und entwickeln auch eigene Techniken zur Analyse des Korans • lernen, substantielle fachliche Diskussionen zu führen und ihre Standpunkte mit den Kommiliton*innen perspektivisch zu reflektieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Islamwissenschaft Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202

		Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 2020/21
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Abu Zaid, Nasr Hamid, Gottes Menschenwort. Für ein humanistisches Verständnis des Koran. Ausgewählt, übersetzt und mit einer Einleitung von Thomas Hildebrandt, Freiburg: Herder 2008 Campanini, Massimo, The Qur'an: Modern Muslim Interpretations, Caroline Higgitt (trans.), London, Routledge, 2010. Fazlur Rahman, Major Themes of the Qur'an, Chicago: University of Chicago Press, 2nd Edition, 2009. Taji-Farouki, Suha (Hg.), Modern Muslim Intellectuals and the Qur'an, Oxford: Oxford University Press 2006. Wielandt, Rotraud, Offenbarung und Geschichte im Denken moderner Muslime. Wiesbaden: Franz Steiner Verlag 1971.

1	Modulbezeichnung 33350	Sozial- und Kulturgeschichte Social and cultural history	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Sozial- und Kulturgeschichte des Islam: Was die Welt im Innersten zusammenhält: Buchstaben als "DNA" der islamischen Kulturgeschichte. (2 SWS) Vorlesung: Sozial- und Kulturgesch. des Islam (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer Dr. Cleophea Ferrari PD Dr. Berenike Metzler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Die Vorlesung fasst grundlegende Kenntnisse der arabischen Philosophie und ihrer Entwicklung zusammen. Die wichtigsten Figuren dieser Epoche der Philosophiegeschichte und ihre wichtigsten Werke werden vorgestellt. Darüber hinaus bietet die Vorlesung einen Überblick über den neusten Stand der Forschung. Masterseminar: Im Rahmen des Masterseminars sollen einzelne Themengebiete der arabischen Philosophie wie z. B. die Interpretation religiöser Phänomene vertiefend behandelt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegendes Wissen über die Entwicklung und die wichtigsten Themen der arabischen Philosophie • erwerben die Fähigkeit, sich selbstsicher in der philosophiehistorischen Forschungslandschaft zu bewegen • sind vertraut mit der maßgeblichen Literatur zu den bedeutenden Bereichen der arabisch-islamischen Geistesgeschichte • vertiefen durch den Umgang mit Primärquellen ihre Sprachkenntnisse hinsichtlich des Arabischen • beschäftigen sich mit arabisch-philosophischen Quellen in Original und Übersetzung sowie mit der wissenschaftlichen Erforschung dieser Quellen und entwickeln auch eigene Ansätze der Interpretation arabsch-philosophischer Texte lernen, substantielle fachliche Diskussionen auf dem Gebiet der Sozial. und Kulturgeschichte zu führen und ihre Standpunkte mit den Kommiliton*innen perspektivisch zu reflektieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Islamwissenschaft Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Fakhry, Majid, A History of Islamic Philosophy, New York: Columbia University Press 1983. Gutas, Dimitri, The Study of Arabic Philosophy in the Twentieth Century: An Essay on the Historiography of Arabic Philosophy, in: British Journal of Middle Eastern Studies 29, 1 (2002): 5-25. Nasr, Sayyed Hossein & Leaman, Oliver, History of Islamic Philosophy, Bd. I & II, Routledge 2001. Rudolph, Ulrich, Islamische Philosophie von den Anfängen bis zur Gegenwart, München: C.H. Beck, 3., durchgesehene und erweiterte Auflage 2013.

Wahlpflichtbereich

1	Modulbezeichnung 33330	Arabische Sprachwissenschaft Arabic linguistics	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: MA 1: Arabische Sprachwissenschaft (4 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard
5	Inhalt	Masterseminar: Kontrastive Analyse arabistischer sprachwissenschaftlicher Themen in traditioneller arabischer („Nationalgrammatik“) und moderner Analyse. Die Themen gehen dabei von der Phonetik und Phonologie über die Morphologie bis hin zur Syntax und Semantik, wobei Inhaltliches und Methodisches gleichermaßen berücksichtigt wird. Sowohl die Hochsprache als auch die Dialekte werden thematisiert. Übung: Lektüre und Analyse einschlägiger arabischer Texte.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben einen gründlichen Überblick über die relevante Primär- und Sekundärliteratur zur arabischen Grammatiktheorie • erfassen und analysieren Problemstellungen in diachroner wie in synchroner Perspektive • bekommen Einblick in die entscheidenden Begriffsapparate sowie die historische und moderne Methodik in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik unter Einbeziehung der Diglossie-/Polyglossiesituation in der arabischen Welt • erarbeiten eigenständig und in Gruppenarbeit Inhalte der o.g. Bereiche und präsentieren diese ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Arabistik / Semitistik Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Fischer, Wolfdietrich (ed.). 1990. Grundriß der arabischen Philologie: Band 1: Sprachwissenschaft. Wiesbaden: Reichert. Owens, Jonathan (ed.). 2013. The Oxford Handbook of Arabic Linguistics. Oxford: Oxford University Press. Versteegh, Kees. 2014 (2. Aufl.). The Arabic Language. Edinburgh: Edinburgh University Press. Verschiedene Beiträge in: Encyclopedia of Arabic Language and Linguistics online, eds. Lutz Edzard und Rudolf de Jong. Leiden: Brill.

1	Modulbezeichnung 33360	Jüdisch-Arabisch Judeo-Arabic	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: MA 1: Jüdisch-Arabisch (4 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard
5	Inhalt	Masterseminar: Überblick über die hebräische und aramäische Sprachgeschichte im Kontrast mit dem Arabischen. Intensive Erarbeitung von Grammatik und Lexikon dieser Sprachen. Übung: Lektüre und Analyse von arabischen, jüdisch-arabischen und hebräischen Paralleltextrn aus sprachwissenschaftlichem und ideengeschichtlichem Blickwinkel.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • lernen die arabische Sprache und Literatur in ihrem semitischen Kontext zu verstehen und zu analysieren • würdigen interkulturelle Phänomene • erhalten durch die Beschäftigung mit jüdisch-arabischen und christlich-arabischen Texten einen vertieften Einblick in die arabische Dialektologie • erwerben einen gründlichen Einblick in die komparative Methode in der Sprach- und Textgeschichte sowie in Mechanismen des Kulturkontakts anhand literarischer Kerntexte (z.B. Maimonides' Traktat Dalālat al-ḥā'irīn) • reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse und präsentieren die Ergebnisse ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Arabistik / Semitistik Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Beiträge zu den historischen und modernen Ausprägungen des Arabischen (Hochsprache und Dialekte), Hebräischen und Aramäischen, sowie zum Sprachkontakt in: Weninger, Stefan (ed.). 2011. <i>The Semitic Languages. An International Handbook</i>. Berlin/ Boston: de Gruyter. Beiträge zum arabisch-hebräischen Sprach- und Kulturkontakt in: Meddeb, Abdelwahhab und Benjamin Stora (ed.). 2013. <i>A History of Jewish-Muslim Relations. From the Origins to the Present Day</i>. Princeton University Press.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 33380	Kontextualisierung I Contextualisation I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Enzyklopädie der Brüder der Reinheit (Rasā'il Iḥwān aṣ-ṣafā')	5 ECTS
		Sozial- und Kulturgeschichte des Islam	5 ECTS
			-
3	Lehrende	Dr. Cleophea Ferrari PD Dr. Berenike Metzler	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	nach Maßgabe des gewählten Moduls
6	Lernziele und Kompetenzen	Die enge Verflechtung des Studiengangs mit benachbarten Disziplinen ermöglicht dem/der Studierenden eine auf seine/ihre Interessen genau abgestimmte Gestaltung des persönlichen Curriculums. Der/die Studierende kann ein Modul aus benachbarten Fächern (vorzugsweise aus dem komplementären Schwerpunkt, dem MA Islamisch-Religiöse Studien oder dem MA Nahoststudien) wählen und so ein individuelles Profil bilden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel nach Maßgabe des gewählten Moduls
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) nach Maßgabe des gewählten Moduls
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	nach Maßgabe des gewählten Moduls

1	Modulbezeichnung 33385	Kontextualisierung II Contextualisation II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Enzyklopädie der Brüder der Reinheit (Rasā'il Iḥwān aṣ-ṣafā')	5 ECTS -
3	Lehrende	Dr. Cleophea Ferrari PD Dr. Berenike Metzler	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	nach Maßgabe des gewählten Moduls
6	Lernziele und Kompetenzen	Die enge Verflechtung des Studiengangs mit benachbarten Disziplinen ermöglicht dem/der Studierenden eine auf seine/ihre Interessen genau abgestimmte Gestaltung des persönlichen Curriculums. Der/die Studierende kann ein Modul aus benachbarten Fächern (vorzugsweise aus dem komplementären Schwerpunkt, dem MA Islamisch-Religiöse Studien oder dem MA Nahoststudien) wählen und so ein individuelles Profil bilden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel nach Maßgabe des gewählten Moduls
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) nach Maßgabe des gewählten Moduls
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	nach Maßgabe des gewählten Moduls

1	Modulbezeichnung 33345	Koran und Kontext Qu'ran and context	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Koran und Kontext - Lektüre (1 SWS) Koran und Kontext - Masterseminar (2 SWS) Koran und Kontext - Vorlesung: Geschichte, Literatur und Theologie des orientalisches Christentums I. Von den Anfängen bis zum Aufkommen des Islams. (2 SWS)	10 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer PD Dr. Christian Lange	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Die Vorlesung fasst grundlegende Kenntnisse über den Koran und sein Umfeld zusammen und bietet einen Überblick über den neusten Stand der koranwissenschaftlichen Forschung. Lektürekurs: Im Lektürekurs werden ausgewählte Passagen des Korans gemeinsam gelesen und mithilfe von Konkordanzen, Lexika sowie Kommentarliteratur analysiert. Großer Wert soll dabei auch der philologisch und historisch-kritisch fundierten Interpretation von Koranversen zukommen. Masterseminar: Im Rahmen des Masterseminars sollen einzelne Themengebiete, die mit dem Koran und seinem textlichen sowie historischen Kontext zusammenhängen, vertiefend behandelt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegendes Wissen über Form und Inhalt des Korans und erlernen die Fähigkeit, sich selbstsicher in der koranwissenschaftlichen Forschungslandschaft zu bewegen • sind vertraut mit der maßgeblichen Literatur zum textlichen und historischen Kontext des Korans • vertiefen ihre Sprachkenntnisse hinsichtlich des Arabischen des Korans • beschäftigen sich mit bereits etablierten koranwissenschaftlichen Methoden und entwickeln auch eigene Techniken zur Analyse des Korans • lernen, substantielle fachliche Diskussionen auf dem Gebiet der Koranwissenschaft zu führen und ihre Standpunkte mit den Kommiliton*innen perspektivisch zu reflektieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Islamwissenschaft Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 225 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Bobzin, Der Koran, München 2012. Busse, Heribert, Die theologischen Beziehungen des Islams zu Judentum und Christentum, Darmstadt, ²1991. Kermani, Navid, Gott ist schön. Das ästhetische Erleben des Korans, München 1999. Krawulsky, Dorothea, Eine Einführung in die Koranwissenschaften, Lang, Bern 2006. Neuwirth, Angelika, Vom Rezitationstext über die Liturgie zum Kanon: Zur Entstehung und Wiederauflösung der Surenkomposition im Verlauf der Entwicklung eines islamischen Kultus, in: Wild, Stefan: The Qur'ān as Text, Leiden 1996. Paret, Rudi, Der Koran. Übersetzung, Stuttgart 102007. Speyer, Heinrich, Die biblischen Erzählungen im Quran, Darmstadt 1961².

1	Modulbezeichnung 33355	Koran und Moderne Qu'ran and modernity	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: MA 2. FS: [Modul Koran und Moderne] Seminar begleitend zur Vorlesung (0 SWS) Seminar: Quran and modernity (Modul: Koran und Moderne) (SWS) Übung: Lektüreübung (Quran and modernity), MA, 2. FS (SWS)	5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer PD Dr. Berenike Metzler Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Die Vorlesung stellt zeitgenössische, von muslimischen und nichtmuslimischen Wissenschaftlern entwickelte Ansätze der Koranforschung dar, um grundlegende Kenntnisse über moderne Interpretationen des Korans zu vermitteln. Masterseminar: Im Rahmen des Masterseminars sollen einzelne Themengebiete, die mit dem Koran und den Herausforderungen der Moderne zusammenhängen, vertiefend behandelt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegendes Wissen über moderne Interpretationen von bestimmten Themen im Koran (z.B. die Freiheit des Individuums; die Stellung der Frau; die Rolle der Religion in der Gesellschaft) • erlernen die Fähigkeit, sich selbstsicher in der koranwissenschaftlichen Forschungslandschaft zu bewegen • sind mit der maßgeblichen Literatur zur Entwicklung koranischer Diskurse vertraut • vertiefen ihre Sprachkenntnisse hinsichtlich des Arabischen des Korans • beschäftigen sich mit bereits etablierten koranwissenschaftlichen Methoden und Interpretationen und entwickeln auch eigene Techniken zur Analyse des Korans • lernen, substantielle fachliche Diskussionen zu führen und ihre Standpunkte mit den Kommiliton*innen perspektivisch zu reflektieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Islamwissenschaft Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202

		Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Abu Zaid, Nasr Hamid, Gottes Menschenwort. Für ein humanistisches Verständnis des Koran. Ausgewählt, übersetzt und mit einer Einleitung von Thomas Hildebrandt, Freiburg: Herder 2008 Campanini, Massimo, The Qur'an: Modern Muslim Interpretations, Caroline Higgitt (trans.), London, Routledge, 2010. Fazlur Rahman, Major Themes of the Qur'an, Chicago: University of Chicago Press, 2nd Edition, 2009. Taji-Farouki, Suha (Hg.), Modern Muslim Intellectuals and the Qur'an, Oxford: Oxford University Press 2006. Wielandt, Rotraud, Offenbarung und Geschichte im Denken moderner Muslime. Wiesbaden: Franz Steiner Verlag 1971.

1	Modulbezeichnung 33340	Semitische Sprachwissenschaft Semitic linguistics	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: MA 2. FS: [Modul Semitische Sprachwissenschaft] Vorlesung (2 SWS)	4 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lutz Edzard	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lutz Edzard
5	Inhalt	Vorlesung: Überblick über neuere Forschungsansätze und Daten in der (neueren) semitischen und afroasiatischen Sprachwissenschaft. Lektürekurs: Lektüre von relevanten (vor allem arabischen) Primär- und Sekundärtexten zum Sprachvergleich. Masterseminar: Referate, Gruppenarbeit und Diskussion zu ausgewählten Themen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erhalten einen gründlichen Überblick über neuere Forschungsansätze in der semitischen und afroasiatischen Sprachwissenschaft unter Berücksichtigung der arabistischen Perspektive • beschäftigen sich mit komplexen Daten und setzen sich mit neuerer sprachwissenschaftlicher Methodik kritisch auseinander • reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse auf dem Gebiet der semitischen Sprachwissenschaft und präsentieren die Ergebnisse ihren Kommiliton*innen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Arabistik / Semitistik Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 225 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Beiträge zur vergleichenden Semitistik und den neueren semitischen Sprachen in: Edzard, Lutz (ed.). 2012. Semitic and Afroasiatic: Challenges and Opportunities. Wiesbaden: Harrassowitz. Weninger, Stefan (ed.). 2011. The Semitic Languages. An International Handbook. Berlin/Boston: de Gruyter.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 33350	Sozial- und Kulturgeschichte Social and cultural history	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Sozial- und Kulturgeschichte des Islam: Was die Welt im Innersten zusammenhält: Buchstaben als "DNA" der islamischen Kulturgeschichte. (2 SWS) Vorlesung: Sozial- und Kulturgesch. des Islam (2 SWS)	- 5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Georges Tamer Dr. Cleophea Ferrari PD Dr. Berenike Metzler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georges Tamer
5	Inhalt	Vorlesung: Die Vorlesung fasst grundlegende Kenntnisse der arabischen Philosophie und ihrer Entwicklung zusammen. Die wichtigsten Figuren dieser Epoche der Philosophiegeschichte und ihre wichtigsten Werke werden vorgestellt. Darüber hinaus bietet die Vorlesung einen Überblick über den neusten Stand der Forschung. Masterseminar: Im Rahmen des Masterseminars sollen einzelne Themengebiete der arabischen Philosophie wie z. B. die Interpretation religiöser Phänomene vertiefend behandelt werden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • erwerben grundlegendes Wissen über die Entwicklung und die wichtigsten Themen der arabischen Philosophie • erwerben die Fähigkeit, sich selbstsicher in der philosophiehistorischen Forschungslandschaft zu bewegen • sind vertraut mit der maßgeblichen Literatur zu den bedeutenden Bereichen der arabisch-islamischen Geistesgeschichte • vertiefen durch den Umgang mit Primärquellen ihre Sprachkenntnisse hinsichtlich des Arabischen • beschäftigen sich mit arabisch-philosophischen Quellen in Original und Übersetzung sowie mit der wissenschaftlichen Erforschung dieser Quellen und entwickeln auch eigene Ansätze der Interpretation arabsch-philosophischer Texte lernen, substantielle fachliche Diskussionen auf dem Gebiet der Sozial. und Kulturgeschichte zu führen und ihre Standpunkte mit den Kommiliton*innen perspektivisch zu reflektieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Islamwissenschaft Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202 Wahlpflichtbereich Master of Arts Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik 20202
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation bzw. Referat/Klausur Referat (20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation bzw. Referat/Klausur (100%) 30 % Referat und 70 % Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Fakhry, Majid, A History of Islamic Philosophy, New York: Columbia University Press 1983. Gutas, Dimitri, The Study of Arabic Philosophy in the Twentieth Century: An Essay on the Historiography of Arabic Philosophy, in: British Journal of Middle Eastern Studies 29, 1 (2002): 5-25. Nasr, Sayyed Hossein & Leaman, Oliver, History of Islamic Philosophy, Bd. I & II, Routledge 2001. Rudolph, Ulrich, Islamische Philosophie von den Anfängen bis zur Gegenwart, München: C.H. Beck, 3., durchgesehene und erweiterte Auflage 2013.